



**Four Parks Lodge Safari: Arusha - Tarangire -Ngorongoro –Manyara (6Tage)
TTSSA03**

- Teilnehmer: 2 bis 6 Personen pro Gruppe
- Englisch sprechende Reiseleitung
- Safari im 4WD-Geländewagen mit Hubdach
- Erleben Sie die unglaublichen und verschiedensten Tierwelten in den Nationalparks in: Tarangire, Lake Manyara, und dem Ngorongoro-Krater
- Übernachtungen in gute, gemütliche Lodges
- Auf Safari Vollpension

Sie erreichen uns durch:

Tantours-Tanzania-Safaris

Phone: +255 613 498832/+255 695889829

WhatsApp: +255758280443

Email: info@tantourstanzaniasafaris.com

Website: www.tantourstanzaniasafaris.com

Jamhuri Road No. 37, P.O. Box 01 Longido, Tanzania • Fon/WhatsApp: +255758280443

• Email: info@tantours-tanzania-safaris.com und tantourstanzaniasafaris@gmail.com

Safari Code: TTSSA03
2 – 6 personen pro Gruppe

Lodge Safari: Bezaubernde Landschaften, der schneebedeckte Kilimanjaro und die nahezu unbeschreibliche Großartigkeit des Tierreichtums begeistern jeden Besucher immer wieder aufs Neue. Ganz gleich, ob Sie am Lake Manyara die farbenprächtige Vogelwelt bewundern, am Boden des Ngorongoro-Kraters die Könige der Tiere, die Löwen beobachten, das Konzert tausender farbenstarker Flamingos bestaunen, überall bieten sich Ihnen großartige Schauspiele in verschiedenartigster Hülle und Fülle. Erleben Sie die verschiedensten Tierwelten in den Nationalparks. Hier werden Sie mit allerhöchster Wahrscheinlichkeit, The Big Five“ begegnen.

Hinweise zur Unterkunft: Die Übernachtungen finden in sorgfältig ausgewählten, schönen Hotels/Lodges/Zeltcamps der Mittelklasse statt. Mit der Erfahrung von 20 Jahren waren wir immer in der Lage, genügend Meinungen von uns selbst und denen unserer Gäste, die bei uns gebucht haben, zu kombinieren. Dies ist unsere grundlegende Auswahl. Natürlich können Sie andere von Ihnen bevorzugten Hotels und Lodges vorschlagen. Wir prüfen den Wunsch und nehmen die vorgeschlagenen Hotels in unser Angebot an Sie auf.

1.Tag: Kilimanjaro - Arusha

Ankunft am Kilimanjaro International Airport. Sie werden abgeholt und zu Ihrer Lodge gefahren (ca. 45 Minuten). Nur 4 km vom Arusha - Zentrum entfernt liegt die Karama Lodge in den oberen Wäldern des Suye - Hills. Genießen Sie eine ruhige Umgebung mit tollem Blick auf den Kilimanjaro, den Mount Meru und die Maasai Steppe. Übernachtung Im Pazuri INN Arusha (F)

2.Tag: Arusha - Arusha National Park

Frühmorgens Fahrt zum Arusha National Park - Tierbeobachtung. Der Arusha NP bietet eine Fläche von 137 km². Er liegt zwischen dem Kilimanjaro und dem Mount Meru und bildet gleichzeitig die Grenze des Parks. Mit Höhen zwischen 1500 m am Momella See und dem Gipfel des Mount Meru mit 4566 m schließt dieser Gebirgspark verschiedene Vegetationsstufen ein, von tropisch semiarid bis hochalpin. An klaren Tagen hat man von fast überall im Park eine faszinierende Aussicht auf den Kilimanjaro. Die Fauna des Parks besteht aus einer Vielzahl Pflanzenfressern, Raubtieren und Primaten. Löwen halten sich nicht im Park auf. Mit etwas Glück sieht man Leoparden. Der Arusha NP ist berühmt für seine 400 Vogelarten, die vor allem am Momella See zu beobachten sind. Nachmittags unternehmen Sie eine 1-stündige Fußsafari in Begleitung eines bewaffneten Rangers. Übernachtung im Pazuri INN Arusha (F,PL,A)

3. Tag: Arusha - Tarangire National Park

Nach dem Frühstück Fahrt in den Tarangire National Park, Tierbeobachtung. Der Name entstand durch seinen Fluss, der sich durch den ganzen Park schlängelt. Die Landschaft des Tarangire NP ist sehr abwechslungsreich. Während Sie im Norden durch eine wellige Hügelandschaft fahren, in der die riesigen Baobabbäume einen mächtigen Bestand entwickelt haben, geht es weiter durch eine Trockensavanne mit Schirmakazien. Außerdem beeindruckend sind die Kandelaberbäume, ein kaktéenähnliches Wolfsmilchgewächs, deren „Kerzen“ fächerartig in den Himmel ragen. Im Park lebt eine recht beeindruckend große Elefantenpopulation. Zudem verfügt Tarangire nach dem Ngorongoro-Krater über die zweitdichteste Konzentration wilder Tiere. Weiterfahrt zu einer kleinen Lodge mit gutem Essen, schönem Garten und familiärer Atmosphäre. Übernachtung im Pazuri INN Arusha (F,PL,A)

4.Tag: Tarangire – Ngorongoro Krater

Frühmorgens geht es durch das fruchtbare und dichtbesiedelte Ngorongoro-Hochland, in dem während der Kolonialzeit mehrere deutsche Farmen angelegt worden waren. Tierbeobachtung im Ngorongoro Krater mit Picknick Lunch. Der Krater ist mit einer Größe von 16 x 20 km einer der größten nicht gefluteten Krater der Welt, etwa halb so groß wie der Bodensee. Die Kraterhänge sind größtenteils bewaldet, während im fast 600-700 m tiefer gelegenen Kratergrund weite Grasflächen dominieren. Ein kleiner See befindet sich im Krater und zieht zeitweise Flamingos in großer Zahl an, die ein herrliches beobachtungswürdiges Spektakel liefern. Der Krater beherbergt fast alle ostafrikanischen Großwildtiere in großer Dichte und ist wohl das Wildschutzgebiet mit der höchsten Tierpopulation der Erde und wird zu Recht als Tierparadies bezeichnet. Mit Ausnahme von Giraffen, die die steilen Kraterände nicht bezwingen können, ist hier alles vertreten, was in Ostafrika Rang und Namen hat: Löwen, Nashörner, Elefanten, Büffel, Leoparden, Zebras, Gnus, Gazellen, Flamingos, Flusspferde usw. Je nach Jahreszeit tummeln sich hier 15.000 – 30.000 Tiere. Übernachtung im Eileens Trees INN Karatu (F,PL,A)

5. Tag: Ngorongoro - Lake Manyara - Arusha

Frühmorgens Fahrt zum Lake Manyara National Park. Pirschfahrt im Park mit Picknick Lunch. Innerhalb des Parks befindet sich ein Grundwasserwald mit 30 verschiedenen Baumarten und unterschiedlichsten Bodengewächsen, die für eine tropische Atmosphäre sorgen und das Austrocknen dieses Gebietes verhindern. Im Park leben ca. 20 bis 30 Baumlöwen, einige Leoparden und Affen verschiedener Gattungen. Vorherrschend halten sich Giraffen, Impalas, Gnus, Zebras, Flusspferde und große Herden von Büffeln dort auf. Weiterfahrt nach Arusha zu Ihrer Lodge. Hier können Sie sich entspannen, essen gehen in Arusha, oder einfach am Pool einen Sundowner genießen. Übernachtung im Pazuri INN Arusha (PL, F)

6.Tag: Arusha – Flughafen

Frühstück im Hotel. Transfer zum Flughafen, Flug nach Europa oder Beginn Ihres Anschlussaufenthaltes

GESAMTPREIS PRO PERSON IM DOPPELZIMMER (OHNE LINIENFLUG):

Hoch Saison: 01.06.2025-23.12.2025/01.01.2026 – 31.03.2026/01.06.2026 – 23.12.2026

Preis pro Person im Doppelzimmer:	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.	6 Pers.	EZZ
	\$1.635	\$1.399	\$1.259	\$1.189	\$1.119	\$385

Neben Saison: 01.04.2025-31.05.2025/01.04.2026-31.05.2026

Preis pro Person im Doppelzimmer:	2 Pers.	3 Pers.	4 Pers.	5 Pers.	6 Pers.	EZZ
	\$1.535	\$1.299	\$1.165	\$1095	\$995	\$285

Bedeutung der Verkürzungen: (Pers. =Personen, EZZ= Einzelzimmerzuschlag, B= Frühstück, M=Mittagsessen, PL= Picknick Lunch, A= Abendessen: (Mittagsessen wird oft als Picknick Lunch serviert, um die Safarizeit nicht zu verkürzen)

Unterkünfte auf Safari: Standard-Unterkünfte mit ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis:

www.karama-lodge.com www.ahadilodge.com www.bougainvilleasafarilodge.com www.countrylodgearatu.com
www.mareravalley.com www.tarangiresafarilodge.com www.pazuriinn.com www.eileensinn.com

*Gerne können Sie sich andere Lodges und Hotels anfragen.

LEISTUNGEN

- Abholung am Flughafen
- 2 Übernachtungen in Arusha
- alle beschriebene Transfers und Rundreise laut Programm
- Mahlzeiten laut Programm (F= Frühstück, M= Mittagsessen, PL= Picknick Lunch, A= Abendessen: Mittagsessen oft als Picknick Lunch
- alle Nationalparkgebühren laut Programm
- Walking Safari im Arusha National Park
- auf Safaris Transfers im 4WD-Geländewagen mit Hubdach
- Fensterplatzgarantie im Geländewagen
- 6Tage/5 Nächte in genannten stillvollen hochwertigen Hotels/Lodges (oder gleichwertig) mit DZ mit Dusche und WC
- Falls Hotels oder Lodges/Tented Camps ausgebucht, wird eine gleichwertige Unterkunft gebucht
- Transfer zum Flughafen
- örtlich englischsprechender Reiseleitung
- Informationsmaterial zur Reise

IM PREIS NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Linienflug (buchen wir gerne für Sie)
- Visagebühren (\$50)
- evtl. Ausreisesteuer und nationale Flughafenengebühren
- nicht genannte Ausflüge
- Erhöhung der Gebühren und Kerosinzuschläge
- persönliche Ausgaben (weiter Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder ..)